

Ohne Ersatzshirt ins Saisonfinale

KREISKLASSE Murnau hofft auf Schützenhilfe und improvisiert bei Feier

Murnau – Sportler sind bisweilen abergläubische Menschen. Jan Tischer erinnert sich vor dem großen Kreisklassen-Finale an den Mai 2023. Damals packte er zur Auswärtsfahrt nach Oberhausen Wechselkleidung ein, weil sein Team, die Murnauer Reserve, mit einem Sieg die Meisterschaft klargemacht hätte. Gebraucht hat er sie nie. Die Konkurrenten aus Hungerbach gewannen – und wurden Erster. Sekt- und Bierduschen entfielen an jenem Sonntag. In Konsequenz wird Tischer an diesem Samstag ohne Ersatzshirt an der Poschinger-Allee aufkreuzen. Um den Fußballgott ja nicht noch einmal zu erzürnen. Sein Team machte sich schon lustig, frozelte ihm entgegen: „Es gibt eine Fundkiste beim TSV, da werden sich schon Klamotten finden.“ Darüber konnte der Coach lachen, stellt trotzdem klar: Geplant ist nichts. Sollten sie tatsächlich Meister werden, wird alles improvisiert.

Derzeit gehen sie in Murnau von Relegationsspielen gegen Unterammergau aus. Mit mehr darf man auch nicht rechnen. Tabellenführer Antdorf muss am letzten Spieltag zum Zwölften nach Raisting. Eine machbare Aufgabe, möchte man meinen. Aber da ist diese Raisting-Serie, die derzeit jeden in der Liga verblüfft. Unter Roland Perchtold – der Trainer mimt mal wieder den Feuerwehrmann – hat die Reserve



Handyverbot auf der Bank: Trainer Sebastian Schmölzl (l.) und Jan Tischer legen den Fokus auf das eigene Spiel.

zuletzt sieben Spiele nicht verloren, sechs Siege eingefahren. Dominik Detert, der derzeit verletzte TSV-Akteur, hat schon mal Kontakt zum SVR aufgenommen und vorsorglich Belohnung angeboten, falls man der Gemeinschaft aus Antdorf und Iffeldorf einen Punkt abknöpft. Zudem fehlt es den Raistingern nicht an Eigenmotivation. Mit einem Sieg oder Unentschieden schaffen sie möglicherweise noch den direkten Klassenerhalt. „Das spielt uns sicher in die Karten.“

Trotzdem haben Tischer und Kollege Sebastian Schmölzl Handyverbot auf der Ersatzbank ausgesprochen. Die Burschen sollen „den Fokus voll auf das Spiel legen und alles Außenrum ausblenden“. Wahrscheinlich wird es sich nicht ganz durchsetzen lassen, weil die Zuschauer Wasserstandsmeldungen durchsickern lassen. Aber ein Versuch ist's wert. Tischer räumt ein, dass die Anspannung vor dem Finale zu greifen ist, auch wenn sie versuchen, sie zu vertreiben. Ein

Was sonst los ist in der Kreisklasse

Der Liga steht ein irres Saisonfinale bevor. Weder Aufstiegs- noch Relegations-Fragen sind geklärt. Doch nur Murnau befindet sich im Epizentrum des Chaos. Die übrigen drei Landkreis-Teams haben trotzdem unterhaltsame Spiele zum Ausklang. Der FC Kochelsee Schlehdorf spielt sein vorerst letztes großes Derby gegen Benediktbeuern, verabschiedet sich damit in die A-Klasse. Der SV Uffing und der SV Krün treffen aufeinander – und machen daraus eine große Feier. „Für so was ist der Bambi immer zu haben“, scherzt SVK-Coach Stephan Benz über Kollege Florian Neuner. Für beide ist's das letzte Duell als Trainer ihrer Clubs. Nachdem die Uffinger schon beim Gastspiel im Isartal länger hocken geblieben waren, handhaben es die Krüner jetzt genauso. Am Tag vorher schaffte Neuner bereits die Bierfässer an, schließlich sollen Spieler und Fans gut versorgt sein. Für die treuen Zuschauerinnen besorgte er einen Sekt als Abschiedsgeschenk. So gehört sich das, findet er. „Um Verlieren oder Gewinnen geht es mir nicht mehr.“ In der Aufstellung finden sich daher Namen wieder, die ihn in den letzten Jahren begleitet haben, etwa die Abteilungsleiter Sebastian Sauer und Nico Reising oder der Spielertrainer der Dritten Nico Hautzinger. Für welche Akteure es der finale Auftritt wird, ist noch unklar. Beide Vereine versuchen derzeit noch, verdiente Oldies zum Weitermachen zu bewegen.

FUSSBALL

Kreisklasse 3		
1. Antdorf/Iffeldorf	27	78:39 62
2. TSV Murnau II	27	77:25 61
3. Wielenbach/Pähl	27	64:44 46
4. SV Uffing	27	54:46 46
5. SC Pöcking	28	52:49 43
6. ESV Penzberg	27	49:55 40
7. TSV Benediktbe.	27	41:46 38
8. ASC Geretsried	27	57:66 36
9. FSV Höhenrain	27	51:48 34
10. TSV Erling-A.	27	31:40 32
11. SV Haunshofen	27	43:47 31
12. SV Raisting II	27	36:43 31
13. ASV Eglfing	27	34:50 26
14. FCK Schlehdorf	27	44:64 25
15. SV Krün	27	38:87 16

Samstag 31. Mai		
15.00	SV Raisting II – Antdorf/Iffeldorf	
15.00	ESV Penzberg – TSV Erling-A.	
15.00	TSV Murnau II – Wielenbach/Pähl	
15.00	SV Haunshofen – ASC Geretsried	
15.00	SV Uffing – SV Krün	
15.00	ASV Eglfing – FSV Höhenrain	
15.00	TSV Benediktbe. – FCK Schlehdorf	

C Junioren Bezirksoberliga

1. SV Waldeck-Obermenzing	19	70:15 53
2. SB Chiemgau Traunstein	22	74:48 47
3. TSV Murnau	19	72:27 42
4. SV Waldperlach	20	72:40 41
5. VfR Garching	19	54:32 38
6. SC Arcadia Messestadt	19	28:25 31
7. TSV Rosenheim III	20	47:55 26
8. DJK Pasing	19	26:38 22
9. Kirchheimer SC	19	24:31 20
10. JFG Sempt Erding	18	28:63 11
11. TSV Buchbach	18	18:94 6
12. SV Vötting	20	26:71 1

Sonntag 1. Juni		
13.00	Kirchheimer SC – TSV Murnau	



Alles über das größte U11-Turnier der Welt

merkur cup.com

DINO's PREISLISTE

Haarschnitt	26 €
Haare und Bart	45 €
Schneiden, waschen, föhnen	31 €
Kinderhaarschnitt bis 12 Jahre	21 €
Haare waschen und föhnen	10 €
Kopfmassage 5 min.	10 €
Heisses Tuch	gratis
Bart schneiden (nur Maschine)	13 €
Klassische Nassrasur	20 €
Bart Styling	22 €
Heisswachs Nase und Ohren	15 €
Heisswachs Wange	18 €
Augenbrauen zupfen	9 €
Bart färben	25 €
Haare färben	35 €

Dino's Paket: 55 €
Haarschnitt, Bart Rasur, Heisswachs, waschen und föhnen



ERÖFFNUNG 2. Juni 2025 Oberammergau

Direkt am Passionstheater



08822 86 897 88



Othmar-Weis-Str. 5



kontakt@dinos-barber-haus.de



20 % Rabatt

Gegen Vorlage dieses Coupons gibt es 20 % Rabatt auf die Dienstleistung. Einmalig pro Person gültig.